

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 79 (2001)
Heft: 9

Buchbesprechung: Bücher aus dem Leserkreis

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

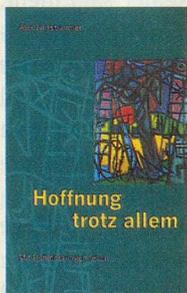
Bücher aus dem Leserkreis

Leser und Leserinnen machen die Zeitlupe immer wieder auf neue Bücher aufmerksam. Die Redaktion veröffentlicht hier eine Auswahl.



Boris Luban-Plozza
Brücken zum Leben
SchwabeVerlag, Basel,
90 S., Fr. 38.–

Boris Luban-Plozza, einer der beiden Vizepräsidenten der Stiftungsversammlung von Pro Senectute, wurde 1923 geboren und wuchs im Misox auf. Als junger Arzt übernahm er die väterliche Praxis im Calancatal. Später leitete er die Station für psychosomatische Medizin an der Klinik Santa Croce in Locarno. Durch seine Vorlesungen und verschiedenste Publikationen wurde er im In- und Ausland als namhafter Wissenschaftler bekannt. Ein Freund von Boris Luban-Plozza fasst im vorliegenden Buch Erinnerungen und Anekdoten aus dem Leben und der Karriere des Tessiner Arztes zusammen.



Alex Nussbaumer
Hoffnung trotz allem
Blaukreuz-Verlag, Bern,
128 S., Fr. 20.–

Pfarrer Alex Nussbaumer kennt die Menschen, von denen er schreibt. Sie alle haben eine Behinderung – und stehen damit im Mittelpunkt seiner Erzählungen.



Peter Eggenberger
Mord in der Fremdenlegion
Appenzeller Verlag, Herisau,
364 S., Fr. 39.80

Verwoben in einen Kriminalroman erzählt Peter Eggenberger von seinen Erlebnissen als Fremdenlegionär im Algerienkrieg während der Sechzigerjahre.



Eleonore von Planta
Gespräche mit Adam
Nimrod-Literaturverlag, Zürich,
45 S., Fr. 15.90

Adam, ein kleiner, abgeschabter Stoffhund, hört allen Gedanken und Sorgen zu – und ist damit Freund und Beichtvater, Philosoph und Psychiater in einem.



Lorenz Stäger
Niese nie im Beichtstuhl
Solix Verlag, Wohlen,
240 S., Fr. 34.–

In diesem heiteren Roman schmiedet der Museumsdirektor Maximilian Meyer-Bergius auch nach seiner Pensionierung noch grosse Pläne.



Marlies Baumann
Katzen, die Geschichte(n) machten
Löwen Verlag, Hittnau,
63 S., Fr. 24.–

Das kleine Büchlein mit Illustrationen von Matto enthält vierzehn heitere, wahre Katzengeschichten, die zum Schmunzeln und Staunen anregen.



Adi Winiger
clown sein möchte ich
Edition Odermatt, Dallenwil,
240 S., Fr. 34.–

Über hundert Gedichte in Schrift- und Luzerner Umgangssprache stellt Adi Winiger in seinem neuen Buch vor. Die Bilder dazu malte Christine Zimmermann.



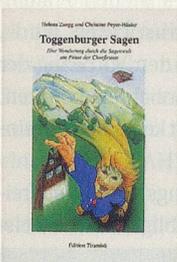
Cili Ringgenberg
Handgestrickte Gedanken
Verlag Mäder, Gümligen,
35 S., Fr. 18.–

Von Hand geschrieben und mit eigenen Zeichnungen versehen stellt die über neunzigjährige Autorin ihre «Handgestrickten Gedanken» vor.



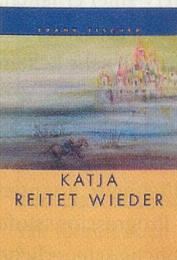
Hans Hofmann
Sils / Segl
Calanda Verlag, Chur,
128 S., Fr. 18.–

Sils ist von der Entwicklung zum mondänen Kurort weitgehend verschont geblieben und konnte so seinen eigenen Stil bewahren. Es soll auch weiterhin als Ort der Ruhe bekannt bleiben.



H. Zaugg / Ch. Peyer-Hüsler
Toggenburger Sagen
Edition Tiramisù, Novaggio,
46 S., Fr. 15.–

Zehn Kurzgeschichten erzählen Sagen und Legenden von unschuldigen Jungfrauen und bösen Vögten, von Riesen und Zwergen, vom Teufel und von Geisterwesen aus dem Toggenburg.



Frank Fischer
Katja reitet wieder
Blaukreuz-Verlag, Bern,
80 S., Fr. 22.–

In der märchenhaften Welt ihrer Tagträume setzt sich Katja mit ihrer schwierigen Familiensituation auseinander. Die Geschichte ist für Mädchen ab zehn Jahren.



Margret Bürgisser
Ängeli Bängeli
Editions Heuwinkel, Carouge,
248 S., Fr. 39.30

In den Wochen, bevor ihre Mutter stirbt, denkt die Autorin an ihre Kindheit zurück. So entstand dieser Bericht über das Familien- und Dorfleben im Aargau der Fünfzigerjahre.



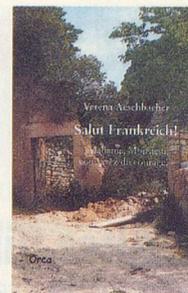
Gustav Schmid
Erinnerungen an mein Dorf
Kopiercenter Andermatt, Gerlafingen,
64 S., Fr. 24.60

Alte Fotos, Gedichte und Dokumente ergänzen die Erinnerungen von Gustav Schmid an das Leben und die Leute in Gerlafingen während der Zwanziger- und Dreissigerjahre.



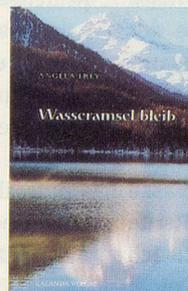
Hans Schlumpf
Menschen, Menschliches, Allzumenschliches
élan verlag, Neuheim,
121 S., Fr. 20.–

Kleine Geschichten aus dem vergangenen Alltag stellt Hans Schlumpf zu seinem siebzigsten Geburtstag zusammen. Sie sollen eine Erinnerung für seine Kinder und Freunde sein.



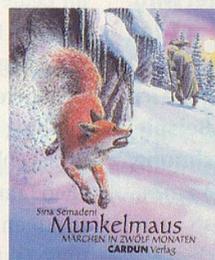
Verena Aeschbacher
Salut Frankreich!
Orca-Verlag, Offenbach,
185 S., Fr. 19.80

Mitte der Achtzigerjahre kaufen Verena und Ruedi in der Provence ein altes Gesindehaus. Stück für Stück bauen sie es um zu ihrem Traumhaus «mon rêve».



Angela Frey
Wasseramsel bleibt
Calanda Verlag, Chur,
126 S., Fr. 20.–

Mit Fotografien von Alpenblumen und passenden japanischen Kurzgedichten verbindet die Autorin fernöstliche Dichtkunst mit europäischer Bergwelt.



Sina Semadeni
Munkelmaus
Cardun Verlag, Winterthur,
78 S., Fr. 23.30

Über die zwölf Monate hinweg begegnet Klärchen in diesem Bilderbuch allerlei Märchenfiguren und der Munkelmaus.

Bestellatalon für Bücher siehe Seite 60.